

Gewohnheitsmäßige Zerstörung von Lebensräumen: Windindustrie vernichtet weite Teile des unberührten Regenwaldes

geschrieben von Andreas Demmig | 18. August 2023

Stopthesethings, 06.08.2023

Früher galten Umweltschützer als „Baumknutscher“, doch heutzutage kann der neue „grüne“ Kult im Weg stehende Bäume nicht schnell genug vernichten.

Der US Senatsausschuss zeigt sich „besorgt“, dass die Luftwaffe keine Elektrohubschrauber einsetzt

geschrieben von Andreas Demmig | 18. August 2023

Jake Smith, 31. Juli 2023, Daily Caller News Foundation

Der Haushaltsausschuss des Senats sagte, er sei „besorgt“, dass die Elektro-Hubschraubertechnologie nicht von der Luftwaffe getestet und eingesetzt werden, wie aus dem am Freitag veröffentlichten Bericht des Ausschusses über den Entwurf des Haushaltsentwurfs des Verteidigungsministeriums für 2024 hervorgeht.

Riesiger Solarpark in Nebraska durch Hagelsturm völlig zerstört

geschrieben von Andreas Demmig | 18. August 2023

No Tricks Zone, Pierre Gosselin, 28. Juni 2023

Das 5,2 MW Community Solar-Projekt in Scottsbluff, Nebraska, war Teil des Sunwise-Programms der NPPD, das aus einer Anlage mit über 14.000 Solarmodulen bestand. Es wird berichtet, dass es im Jahr 2019 in Betrieb

genommen wurde.

Die Katastrophe verdeutlicht einmal mehr, wie anfällig Solarparks gegenüber den Naturgewalten sind. Die voraussichtliche Lebensdauer des Systems von 25 Jahren wurde auf weniger als 4 Jahre verkürzt, und man fragt sich, ob die Errichtung solch wetteranfälliger Anlagen überhaupt Sinn macht.

Kohle ist die Rettung in Großbritannien, da Sonnenkollektoren auch im Sommer zu schlecht funktionieren

geschrieben von Andreas Demmig | 18. August 2023

PV Panels sind nicht die robusteste Stromerzeugungsquelle. Vor ein paar Wochen berichtete STT über einen Hitzeausbruch in Großbritannien, der Millionen von PV Module praktisch unbrauchbar machte, einfach weil ihre Leistung mit steigenden Temperaturen abnahm.

Pierre Gosselin greift diesen Aspekt der inhärenten Unzuverlässigkeit der Solarenergie noch einmal auf.

Kohlekraft rettet Deutschland bei Strommangel durch gescheiterte Wind- und Solarwende

geschrieben von Andreas Demmig | 18. August 2023

Die Deutschen haben herausgefunden, dass es ein großes Problem gibt, wenn man sich bei der Stromversorgung auf das Wetter verlässt: „Das Wetter“. Sie haben sogar einen Begriff für düsteres, windstilles Wetter – „Dunkelflaute“ – geprägt – Zeiträume von Tagen oder Wochen, in denen ihre mehr als 30.000 Windkraftanlagen und Millionen von Sonnenkollektoren so gut wie nichts oder gar nichts produzieren.